Offenbach fordert weniger Fluglärm

Die FRAPORT AG vernichtete den Kelsterbacher Bannwald,
sie zementierte die neue Landebahn Nordwest,
verhöhnte mit der Inbetriebnahme am 21.10.2011 Einwender und Lärmbetroffene –
stets im engen Schulterschluss mit herrschender Landes- und Bundespolitik.

Offenbach hat eine neue, weitere Lärmschneise bekommen, einen fast flächendeckenden Lärmteppich, weitere Luftschadstoffe, weitgehende Beschränkungen für die Stadtentwicklung durch Bauverbote.
Und das, obwohl

- das Bundesverwaltungsgericht über die Klagen gegen den Ausbau noch nicht entschieden hat,
- die Möglichkeiten zur Reduzierung des Fluglärms durch aktiven Lärmschutz keineswegs genutzt und festgelegt sind (Lärmverteilung!),
- passiver Lärmschutz noch nicht geklärt ist (Lärmschutzfenster in den Schlafräumen sind keine Lösung – Keine „Käfighaltung"!)

Die Offenbacher Bevölkerung hat mit der Aufstellung einer Menschenkette am 17.9.2011, der Lichterkette am 17.12.2011 und anderen Protestaktionen gezeigt, dass sie das nicht ohne Widerstand hinnehmen wird.

Wir rufen die Offenbacher Bevölkerung auf, ein weiteres deutliches Zeichen des Widerstands zu setzen und sich an der Demonstration zu beteiligen, zu der alle Bürgerinitiativen aus dem Rhein-Main-Gebiet aufrufen:

am 4. Februar 2012 um 12 Uhr am Frankfurter Flughafen, am Terminal 1

Unsere Forderungen sind:

Nachtflugverbot von 22 bis 6 Uhr
Schließung der Nordwestbahn
Kein weiteres Wachstum des Frankfurter Flughafens
Begrenzung der Flugbewegungen

Einzelheiten zur Organisation der Demo sind der Presse zu entnehmen bzw. auf
www.flughafen-bi.de oder www.bil-of.de zu finden.

Dieser Aufruf wird unterstützt vom Bündnis Menschenkette Offenbach.
Diesem Bündnis Menschenkette Offenbach gehören an: Ausländerbeirat Offenbach, Magistrat der Stadt Offenbach; von den Fraktionen von CDU, SPD, Bündnis 90/GRÜNE, FDP, Die LINKE, FW, Piraten; attac Region Offenbach; BUND Offenbach; Bürgerinitiative Luftverkehr Offenbach (BIL); ev. Familien-Bildungsstätte, Gewerkschaften: DGB-Südosthessen (Offenbach), GEW Stadt Offenbach; ver.di- Kreisvorstand Offenbach; IG-Metall Offenbach; Naturfreunde Offenbach; Evangelische Kirche Offenbach, Katholisches Dekanat Offenbach; Stadtschülerrat Offenbach

---

Spenden willkommen. Spenden mit Stichwort „Menschenkette gegen Fluglärm"
Kontoverbindung: BIL, Kontonummer 18003082, BLZ 50550020, Sparkasse Offenbach.